

PROTECT nano

Art.-Nr. 2662

Nicht-filmbildende, reaktive Imprägnierung für die Trockenseite der Produktion

ANWENDUNGSBEREICHE

PROTECT nano bildet eine unsichtbare Schutzschicht auf der Oberfläche aus und schützt Beton- und Natursteinoberflächen vor Vermoosung, Veralgung, Wassereinwirkungen sowie Öl- und Fettverschmutzungen.

PROTECT nano ist für Natursteine und erhärtete Betone geeignet.

VERBRAUCH

Je nach Oberflächenstruktur und Saugfähigkeit werden ca. 50 – 100 g/m² benötigt.

WIRKUNGSWEISE

PROTECT nano bildet eine nanokristalline Schutzschicht auf der Oberfläche. Die Nano-Struktur vermindert das Eindringen von Wassermolekülen in den Beton und reduziert so das Auftreten von Frostschäden und Ausblühungen.

Die Nano-Schicht vergilbt nicht, ist wasserdampfdiffusionsoffen und ist alkali- und UV-beständig.

TECHNISCHE ANGABEN

Gleichmäßigkeit	homogen
Farbe	farblos bis gelblich
Wirksame Bestandteile	modifizierte Siliziumverbindungen
Form	flüssig
Dichte	1,01 ± 0,02 g/cm ³
Verarbeitbarkeit	ab +15 °C bis +25 °C
Haltbarkeit	ca. 1 Jahr
Lagerung	In geschlossenen Behältern; kühl, jedoch frostfrei. Vor starker Sonnenbestrahlung schützen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Die Betonfläche sollte vor dem Auftrag der Imprägnierung trocken und sauber sein.

Fett, Öl, Staub und Verschmutzungen sowie Trenn- und Nachbehandlungsmittel sollten vor der Applikation vollständig entfernt werden.

PROTECT nano sollte mit einer geeigneten Sprühanlage oder –gerät gleichmäßig auf die Oberfläche aufgetragen werden.

Nach der Applikation können die Elemente zeitnah gestapelt werden.

Farbtonschwankungen durch Änderung des Bindemittels, W/Z-Wertes u.ä. sind zu beachten

Das Mittel ist kein Gefahrstoff im Sinne der EG-Richtlinien, Gefahrstoffverordnung und Transportvorschriften. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Sicherheitsregeln sind zu beachten. EG-Sicherheitsdatenblatt kann angefordert werden.

GEBINDEGRÖßE

- 30 l Kanne
- 200 l Fass
- 1000 l Container

BEMERKUNGEN

Das Technische Merkblatt beschreibt Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten sowie typische Wirkungsweisen unter Normalbedingungen. Diese Hinweise sind aber keinesfalls zugesicherte Eigenschaften und auch keine vollständige Gebrauchsanweisung, da wir als Hersteller des beschriebenen Produkts keinen Einfluss auf die spätere Weiterverarbeitung und -verwendung in Verbindung mit anderen Baustoffen haben. Eine Haftung oder Rechtsanspruch oder die Gewährleistung eines Ergebnisses entsteht somit weder hieraus noch durch mündliche Beratung.

Wegen stetiger Weiterentwicklung gilt das technische Merkblatt unter Vorbehalt und in seiner letzten Fassung, die bei uns jederzeit angefordert werden kann. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.

Stand: 22. März 2012

VOR ANWENDUNG DES ZUSATZMITTELS SIND EIGNUNGSTESTS BZW. ERSTPRÜFUNGEN ERFORDERLICH.